



**Allgemeiner Besoldungsetat für das Rechnungsjahr ...**

**1894/1895(1893) : Allgemeiner Besoldungs-Etat (incl. Wismar-Karow) für das Rechnungsjahr ...**

Schwerin: 32 Seiten: Sandmeyersche Hofbuchdruckerei, [1893?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1766755224>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

# Allgemeiner Besoldungs-Etat

(incl. Wismar-Karow)

für das

Rechnungsjahr 1894/95.



Anmerkungen: Die Buchstaben in Spalte 11 bedeuten:

- a. D. W. = Dienstwohnung,
- b. W. G. Z. = Wohnungsgeldzuschuß,
- c. D. K. = Dienstkleidung,

Neben-Einvolumente, welche den betreffenden Beamten nach Ausweis des speciellen Besoldungs-Stats gewährt werden. Die Berechnung der Wohnungsgeldzuschüsse erfolgt auf Titel II. 3, der Dienstkleidung auf Titel II. 8.

Mk-5831. 16. 2e

1.	2.		3.		4.				5.		6.		7.		8.	
	Titel.	Position.	Anzahl nach Etat		Dienststellen.				Gehalt				Ausgabe in den Einzel-Positionen		Ge- Aus-	
			1893/94	1894/95	Bezeichnung.		nach Etat 1893/94		nach Etat 1894/95		nach Etat 1893/94	nach Etat 1894/95	nach Etat 1893/94	nach Etat 1893/94		
Kaufende Nr.					von	bis	von	bis	M.	M.	M.	M.	M.			
<b>General-Direction:</b>																
I.	1															
1	1	1	1	General-Director . . . . .					9 000	9 000	9 000	9 000				
2	1	1	1	Abteilungs-Dirigent . . . . .					7 000	7 000	7 000	7 000				
3	1	1	1	Drittes Mitglied . . . . .					6 000	6 000	6 000	6 000				
4	1	1	1	Viertes Mitglied . . . . .					6 000	6 000	6 000	6 000				
5	1	1	1	Fünftes Mitglied . . . . .					4 000	4 800	4 000	4 800				
6			1	Sechstes Mitglied . . . . .					—	6 000	—	6 000				
Summa Tit. I 1									—	—	32 000	38 800	32 000			
<b>Central-Bureaus:</b>																
a. Haupt-Bureau:																
7	1	1	1	Bureau-Vorsteher . . . . .					4 200	4 500	4 200	4 500				
8	4	4	4	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	2 400	3 300	2 500	3 300	11 025	11 500	11 025	11 500				
9	4	4	4	Betriebs-Sekretäre . . . . .	1 500	1 650	1 500	1 650	6 300	6 300	6 300	6 300				
10	6	7	7	Bureau-Assistenten . . . . .	900	1 275	960	1 350	6 750	8 460	6 750	8 460				
11	3	3	3	Bureau-Gehülften . . . . .	648	870	720	900	2 178	2 340	2 178	2 340				
12	1	1	1	Drucker . . . . .					1 260	1 320	1 260	1 320				
13	1	1	1	Druckergehülfe . . . . .					750	780	750	780				
14	6	6	6	Bureau-Diener . . . . .	780	1 140	780	1 200	5 550	5 805	5 550	5 805				
38 013																
b. Bahnbau-technisches Bureau:																
15	1	1	1	Bureau-Vorsteher . . . . .					4 200	4 200	4 200	4 200				
16	1	1	1	Baumeister . . . . .					2 700	3 300	2 700	3 300				
17	3	2	2	Ingenieure . . . . .	2 700	3 300	2 700	3 300	9 150	6 000	9 150	6 000				
18	3	4	4	Geometer, darunter 1 Obergeometer . . . . .	1 980	4 200	2 100	4 200	8 880	9 150	8 880	9 150				
19	2	2	2	Zeichner . . . . .					1 200	1 200	1 200	1 200				
27 330																
c. Verkehrs-Bureau:																
20	1	1	1	Bureau-Vorsteher . . . . .					4 800	4 800	4 800	4 800				
21	2	2	2	Verkehrs-Controleure . . . . .	2 250	3 300	2 250	3 450	5 550	5 700	5 550	5 700				
22	6	6	6	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	1 920	3 900	2 040	3 900	15 780	16 160	15 780	16 160				
23	10	10	10	Betriebs-Sekretäre . . . . .	1 575	2 100	1 650	2 220	16 875	17 520	16 875	17 520				
24	22	22	22	Bureau-Assistenten . . . . .	840	1 860	900	1 860	26 895	28 585	26 895	28 585				
25	3	3	3	Bureau-Gehülften . . . . .	540	840	660	900	1 980	2 280	1 980	2 280				
26	1	1	1	Billet-Drucker . . . . .					1 500	1 500	1 500	1 500				
Latus									—	—	138 723	142 600	65 343			

9.	10.		11.	
	Gegen den Etat 1893/94		Bemerkungen.	
Sammt-gabe	nach Etat 1894/95	weniger	mehr	
M.	M.	M.	M.	
38 800	—	—	6 000	Außerdem: ad Tit. II. 1. Eine Funktionszulage von 1000 M. " " II. 1. Desgl. 600 " " " II. 1. Desgl. 500 " " " II. 1. Desgl. 500 " und eine persönliche Zulage von 1000 M. " " II. 1. Desgl. 500 " " " II. 1. Desgl. 500 " Die Vermehrung der Stellen in der General-Direction ist bereits im Jahre 1892 erforderlich geworden.
38 800	—	—	6 800	
41 005	—	300	2 992	zu Nr. 9. Außerdem ad Tit. II. 1. eine Funktionszulage von 50 M. für 1 Betriebs-Sekretär. zu Nr. 10. a. Die Mehrausgabe von . . . . . 1710 M. setzt sich zusammen aus a. Gehaltszulage . . . . . 510 M. b. Befoldung für eine neu hinzutretene Stelle . . . . . 1200 " 1710 M. Die Errichtung einer Bureau-Assistenten-Stelle ist in Folge der Aufhebung einer der Ingenieur-Stellen beim bahnbau-technischen Bureau (cfr. Iste. Nr. 17) erforderlich geworden. b. 1 Bureau-Assistent D. K. zu Nr. 11. a. Auf die Mehrausgabe von . . . . . 162 M. entfallen: Gehaltszulagen . . . . . 192 M. abzüglich: veränderte Stellenbesetzung . . . . . 30 " 162 M. b. Alle drei Posten sind noch mit Diätaren besetzt. zu Nr. 14. D. K. und 1 Bureau-diener (Castellan) auch D. W. zu Nr. 15. W. G. 3. zu Nr. 17. Die Minderausgabe beträgt in Folge des Wegfalles einer Stelle in Wirklichkeit . . . 3300 M. Davon die vorgegebene Gehaltszulage mit . . . . . 150 " verbleibt eine Minderausgabe von . . . 3150 M. zu Nr. 18. Aus Anlaß des Baues neuer Eisenbahnlinien ist eine Geometer-Stelle hinzutreten, für welche indeß in den vorliegenden Etat Besoldung nicht eingestellt ist, da letztere — wie schon zur Zeit, so auch im Rechnungsjahre 1894/95 — zu Lasten des Ergänzungsfonds stattfindet. zu Nr. 22. Von den 6 Eisenbahn-Sekretären fungiren 4 noch als Betriebs-Sekretäre. zu Nr. 24. a. Die Mehrausgabe von . . . . . 1690 M. besteht in 1. Gehaltszulagen . . . . . 2020 M. abzüglich 2. niedrigerer Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung . . . 330 " 1690 M. b. 4 Assistenten-Stellen sind noch mit Diätaren besetzt. c. 1 Bureau-Assistent D. K. zu Nr. 25. a. Gehaltszulagen . . . . . 252 M. höhere Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung . . . . . 48 " 300 M. b. Alle 3 Posten sind noch mit Diätaren besetzt.
66 055	3 150	—	7 027	



1.	2.		3.		4.				5.		6.		7.		8.
	Titel.	Position.	Anzahl nach Etat		Dienststellen.				Gehalt				Ausgabe in den Einzel-Positionen		Ges. Ausg.
			1893/94	1894/95	Bezeichnung.		nach Etat 1893/94		nach Etat 1894/95		nach Etat 1893/94	nach Etat 1894/95	nach Etat 1893/94		
Kaufende Nr.					von	bis	von	bis	M.	M.	M.	M.	M.		
	I.	3			<b>Betriebstechnisches Bureau und Wagen-Controle—Telegraphen-Inspection:</b>										
					a. betriebstechnisches Bureau und Wagen-Controle:										
47		1	1	Bureau-Vorsteher . . . . .	4 500		4 500		4 500	4 500					
48		2	2	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	2 475	3 000	2 700	3 000	5 475	5 700					
49		1	1	Betriebs-Controleur . . . . .	2 250		2 250		2 250	2 250					
50		2	2	Betriebs-Sekretäre . . . . .	1 575	1 920	1 650	2 040	3 495	3 690					
51		7	7	Bureau-Assistenten . . . . .	1 050	1 860	1 200	1 860	9 885	10 260					
52		3	3	Bureau-Gehülften . . . . .	720	750	720	900	2 190	2 340					
														27 795	
					b. Telegraphen-Inspection:										
53		1	1	Bureau-Vorsteher . . . . .	3 600		3 900		3 600	3 900					
54		1	1	Telegraphen-Verwalter . . . . .	1 950		1 950		1 950	1 950					
														5 550	
				Summa Tit. I. 3					33 345	34 590				33 345	
	I.	4			<b>Maschinen- und Werkstätten-Inspection:</b>										
55		1	1	Bureau-Vorsteher . . . . .	5 400		5 400		5 400	5 400					
56		1	1	Maschinenmeister . . . . .	2 800		2 800		2 800	2 800					
57		2	2	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	2 475	2 700	2 700	2 850	5 175	5 550					
58		1	1	Betriebs-Sekretär . . . . .	1 725		1 200		1 725	1 200					
59		1	1	Zeichner . . . . .	1 800		1 800		1 800	1 800					
60		2	2	Bureau-Assistenten . . . . .	1 275	1 860	1 350	1 860	3 135	3 210					
61		2	2	Bureau-Gehülften . . . . .	720	840	960		1 560	1 920					
62		1	1	Bureau-Diener . . . . .	1 080		1 140		1 080	1 140					
														22 675	
				Summa Tit. I. 4					22 675	23 020				22 675	

9.	10.		11.
Sammt-gabe	Gegen den Etat 1893/94		Bemerkungen.
nach Etat 1894/95	weniger	mehr	
M.	M.	M.	
			zu Nr. 47. B. G. 3.
		225	
		195	
		375	zu Nr. 51. a. Gehaltszulagen . . . . . 450 M. Davon niedrigere Besoldung für veränderte Stellenbesetzung . . . . . 75 "
		150	Mehrausgabe 375 M.
28 740		945	b. 1 Diätar. zu Nr. 52. Alle 3 Stellen sind mit Diätaren besetzt.
		300	
5 850			
34 590		1 245	zu Titel I, 3. Vergleichung: 1894/95 . . . . . 34 590 M. 1893/94 . . . . . 33 345 "
			1894/95 mehr . . . . . 1 245 M.
			In Wirklichkeit beträgt die Mehrausgabe für Gehaltszulagen . . . . . 1 320 "
			Der Mehrbetrag von . . . . . 75 M. wird durch niedrigere Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung gedeckt.
			zu Nr. 55. B. G. 3.
			zu Nr. 58. Die Minderausgabe von . . . . . 525 M. resultirt aus niedrigerer Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung.
		375	
		525	zu Nr. 61. Gehaltszulage . . . . . 240 M. höhere Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung . . . . . 120 "
			360 M.
			zu Nr. 62. D. R.
		75	
		360	zu Titel I, 4. Vergleichung: 1894/95 . . . . . 23 020 M. 1893/94 . . . . . 22 675 "
		60	1894/95 mehr . . . . . 345 M.
			In Wirklichkeit beträgt die Mehrausgabe
			a. für Gehaltszulagen . . . . . 750 M.
			b. für höhere Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung 120 "
			870 M.
			davon
			c. für niedrigere Besoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung . . . . . 525 "
			wie oben . . . . . 345 M.
23 020			
23 020	525	870	
	ab . . . 525		
	bleiben: 345		





1. Laufende Nr.	2. Stat.		3. Dienststellen.		4. Gehalt				6. Ausgabe in den Einzel-Positionen		8. Gesamt- Ausg.
	Titel.	Position.	Anzahl nach Stat.		nach Stat 1893/94		nach Stat 1894/95		nach Stat 1893/94	nach Stat 1894/95	nach Stat 1893/94
			1893/94	1894/95	von	bis	von	bis			
			M.	M.	M.	M.	M.	M.			
				Transport	—	—	—	—	452 261	446 206	355 946
	I.	5		<b>Noch Bahn- und Transport- Verwaltung:</b>							
				<b>noch 2. Transport-Verwaltung:</b>							
				<b>noch a. Stations-Beamte:</b>							
111		9	8	Stations-Gehülfen . . . . .	870	1020	930	1020	7 980	7 530	
112		9	9	Telegraphisten . . . . .	810	1360	870	1260	9 610	9 360	
113		17	17	Telegraphisten und Perronwärter . . . . .	750	1 140	810	1200	15 420	15 510	
114		7	6	Hülfs-telegraphisten u. Hülfs-perronwärter	720	750	720	810	5 190	4 740	
115		8	8	Wagenrevisoren . . . . .	960	1 140	960	1 140	8 280	8 340	
116		23	23	Rangirmeister . . . . .	750	1020	750	1020	20 295	21 000	
117		17	11	Stations-Nachwächter . . . . .	450	576	450	564	8 772	5 802	
118		41	42	Expedirende Weichenwärter . . . . .	630	810	630	810	28 128	29 316	
119		82	55	Weichenwärter der Bau-Inspection I.	594	750	594	750	56 496	38 778	
120		—	26	Hülfsweichenwärter d. " " I.	—	—	594	750	—	17 268	
121		42	32	Weichenwärter der " " II.	594	762	594	762	28 890	22 560	
122		—	13	Hülfsweichenwärter d. " " II.	—	—	594	714	—	8 346	
123		43	29	Weichenwärter der " " III.	594	750	594	750	29 982	20 598	
				<b>Latus</b>	—	—	—	—	671 304	655 354	355 946

9. Gesamt- ausgabe	10. Gegen den Etat 1893/94		11. Bemerkungen.
nach Stat 1894/95	weniger	mehr	
M.	M.	M.	
349 631	71 131	65 076	zu Nr. 111. a. Die Minderausgabe beträgt in Wirklichkeit 1. durch Wegfall der Stellen in Kratow und Neubutow gegen Errichtung einer Expeditions-Assistenten-Stelle in Kratow und einer Telegraphisten- und Perronwärter-Stelle in Neubutow, cfr. Nr. 132 und Nr. 113 . . . . . 1740 M. davon 2. für Gehaltszulagen . . . . . 420 M. 3. für die neu errichtete Stationsgehülfen-Stelle in Stabenhagen gegen Aufhebung der Telegraphisten- u. c. Stelle daselbst . . . . . 870 „ 1290 M. b. D. R. . . . . bleibt Minderausgabe 450 M.
			zu Nr. 112. a. Minderausgabe in Folge Aufhebung einer Telegraphisten-Stelle in Neubrandenburg 1360 M. davon 1. Gehaltszulagen . . . . . 240 M. 2. für Umwandlung der Hülfs-telegraphisten-Stelle in Güstrow in eine Telegraphisten-Stelle . . . . . 870 „ 1110 M. b. D. R. . . . . bleibt Minderausgabe 250 M.
			zu Nr. 113. a. Mehrausgabe durch 1. Gehaltszulagen . . . . . 240 M. 2. Errichtung je einer Telegraphisten- u. c. Stelle in Waren und Neubutow gegen Wegfall einer Güterbodenmeister- resp. Stationsgehülfen-Stelle 1620 „ 1860 M. ab Minderausgabe 3. durch Aufhebung je einer Telegraphisten- u. c. Stelle in Schönberg und Stabenhagen gegen Errichtung einer Expeditions-Assistenten- resp. Stationsgehülfen-Stelle 1770 M. bleibt Mehrausgabe 90 M. b. D. R. und bei 10 Telegraphisten D. W., bei 7 Telegraphisten W. G. 3.
			zu Nr. 114. a. Minderausgabe durch Wegfall eines Hülfs-telegraphistenpostens in Güstrow gegen Errichtung eines Telegraphistenpostens daselbst . . . . . 750 M. davon Gehaltszulagen . . . . . 300 „ b. D. R. . . . . bleibt Minderausgabe 450 M.
			zu Nr. 116. D. R. zu Nr. 117. a. durch Aufhebung der Nachwächterposten auf den Stationen Lübeck, Schönberg, Schwerin, Rostock, Teterow und Dersenhof entsteht eine Minderausgabe von . . . . . 3078 M. davon Gehaltszulagen . . . . . 108 „ b. D. R. . . . . bleibt Minderausgabe 2970 M.
			zu Nr. 118. a. Die Mehrausgabe beträgt 1. in Folge der Errichtung je einer exped. Weichenwärter-Stelle in Jessenitz und Hornstorf gegen Wegfall des Postens eines Weichenwärters resp. Stationsaufsehers 1260 M. 2. an Gehaltszulagen . . . . . 552 „ 3. in Folge von veränderter Stellenbesetzung . . . . . 54 „ 1866 M. davon die Minderausgabe 4. durch Wegfall der exped. Weichenwärter-Stelle in Woosmer . . . . . 630 M. 5. durch veränderte Stellenbesetzung . . . . . 48 „ 678 „ b. D. R. und D. W. . . . . bleibt Mehrausgabe 1188 M.
			zu Nr. 119. a. cfr. Erläuterungsbericht pos. 3. und 120. b. Minderausgabe (17 718 — 17 268) . . . . . 450 M. welche sich wie folgt berechnet: 1. Wegfall einer Weichenwärter-Stelle . . . . . 642 M. 2. veränderte Stellenbesetzung . . . . . 192 „ 834 M. abzüglich der Mehrausgabe für 3. Gehaltszulagen . . . . . 312 M. 4. veränderte Stellenbesetzung . . . . . 72 „ 384 „ 450 M. c. D. R.
			zu Nr. 121. a. cfr. Erläuterungsbericht pos. 3. und 122. b. Mehrausgabe (8346 — 6330) . . . . . 2016 M. und zwar 1. für Errichtung von 3 Hülfsweichenwärter-Stellen gegen Wegfall je 1 Güterbodenarbeiter-, Bahnwärter- und vereideten Streckenarbeiter-Postens 1890 M. 2. Gehaltszulagen . . . . . 126 „ 2016 M. c. D. R.
349 631	108 683	92 733	





laufende Nr.	2.		3.		4.				5.		6.		7.		8.	
	Etat-		Dienststellen.		Gehalt				Ausgabe in den Einzel-Positionen		Gesamtausg.					
	Titel.	Position.	Anzahl nach Etat		nach Etat 1893/94		nach Etat 1894/95		nach Etat 1893/94	nach Etat 1894/95	nach Etat 1893/94	nach Etat 1894/95				
			1893/94	1894/95	von	bis	von	bis	M.	M.	M.	M.				
<b>Recapitulation:</b>																
I.	1			General-Direction . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 000	
I.	2			Central-Bureau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	187 038	
I.	3			Betriebstechnisches Bureau zc. . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33 345	
I.	4			Maschinen- und Werkstätten-Inspection . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 675	
I.	5			Bahn- und Transport-Verwaltung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 086 044	
Summa Tit. I. 1—5					—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 361 102	

9.	10.		11.	
	Sammtausgabe	Gegen den Etat 1893/94		Bemerkungen.
nach Etat 1894/95	weniger	mehr		
M.	M.	M.		
38 800	—	6 800		<b>zu Titel I, 1—5. Vergleichung.</b> Die gesammte Mehrausgabe: 1894/95 . . . . . 1 377 162 M. 1893/94 . . . . . 1 361 102 „ von . . . . . 16 060 M.  resultirt aus: Tit. I, 1. 800 M. Zulagen, 6 000 M. Stellenvermehrung = 6 800 M. „ I, 2. 7 549 „ „ 3 098 „ „ = 10 647 „ „ I, 3. 1 320 „ „ — „ „ = 1 320 „ „ I, 4. 750 „ „ — „ „ = 750 „ „ I, 5. 19 680 „ „ 29 958 „ „ = 49 638 „ —//— 30 099 M. Zulagen, 39 056 M. Stellenvermehrung = . . . . . 69 155 M.  Hiervon die Minderausgabe aus: Tit. I, 1. — M. Stellenverminderung, — M. veränderte Belegung = — M. „ I, 2. 4 020 „ „ 612 „ „ = 4 632 „ „ I, 3. — „ „ 75 „ „ = 75 „ „ I, 4. — „ „ 405 „ „ = 405 „ „ I, 5. 38 776 „ „ 9 207 „ „ = 47 983 „ —//— 42 796 M. Stellenverminderung, 10 299 M. veränderte Belegung = . . . . . 53 095 M. wie oben 16 060 M.
193 053	—	6 015		
34 590	—	1 245		
23 020	—	345		
1 087 699	—	1 655		
1 377 162	—	16 060		

1. Kaufende Nr.	2. Etat-		3. Dienststellen.		4. Gehalt				6. Ausgabe in den Einzel-Positionen		8. Ge- Aus-
	Titel.	Position.	Anzahl nach Etat		nach Etat 1893/94		nach Etat 1894/95		nach Etat 1893/94	nach Etat 1894/95	nach Etat 1893/94
			1893/94	1894/95	von M.	bis M.	von M.	bis M.	M.	M.	M.
			Bezeichnung.								
	II und IVa	2 21	<b>Andere persönliche Ausgaben:</b>								
			a. Reservewärter:								
1		25 22	Reservewärter der Bau-Inspection I .		564	654	564	600	14 190	12 552	
2		8 6	" " " " II .		564	630	564	630	4 578	3 450	
3		24 22	" " " " III .		564	600	564	678	13 644	12 660	
4		16 10	" " " " IV .		564	630	564		9 126	5 640	
5		5 3	" " " " V .		564	630	630		3 084	1 890	
			Summa						44 622	36 192	44 622
											Tit. II. Fol. 2 " IVa. " 21
	W. Conto.		b. Werkstatt-Conto:								
1		2 2	Werkstätten-Vorsteher . . . . .		2 250	3 300	2 250	3 300	5 550	5 550	
2		1 2	Werkmeister-Assistenten . . . . .		1 680		1 500	1 680	1 680	3 180	
3		2 2	Bureau-Gehilfen . . . . .		810	960	900	960	1 770	1 860	
4		1 1	Gasanstalts-Aufscher . . . . .		960		960		960	960	
			Summa Werkstatt-Conto						9 960	11 550	9 960

9. Sammt- gabe	10. Gegen den Etat 1893/94		11. Bemerkungen.
	nach Etat 1894/95	weniger mehr	
			<b>zu a. Reservewärter.</b>
			NB. Wegen Veränderung der bisherigen Bezeichnung „Süßwärter“ in „Reservewärter“ cfr. Erläuterungsbericht pos. 3.
	1 638	—	
	1 128	—	<b>zu Nr. 1.</b> a. Minderansgabe durch Wegfall von 5 Reservewärter-Stellen . . . . . 2910 M.
	984	—	davon Mehrausgabe für Gehaltszulagen . . . . . 144 M.
			für Errichtung von 2 Reservewärterstellen . . . . . 1128 " 1272 "
			bleibt Minderansgabe 1638 M.
	3 486	—	b. D. R.
	1 194	—	<b>zu Nr. 2.</b> a. Die Minderansgabe von 1128 M. resultirt aus der Aufhebung von 2 Reservewärter-Stellen.
			b. D. R.
36 192			<b>zu Nr. 3.</b> a. Minderansgabe . . . . . 984 M.
			und zwar durch Wegfall von 5 Stellen . . . . . 2856 M.
			abzüglich Gehaltszulagen . . . . . 114 M.
			Errichtung von 3 neuen Stellen . . . . . 1692 "
			veränderte Stellenbesetzung . . . . . 66 " 1872 M. 984 M.
			b. D. R.
18 096			<b>zu Nr. 4.</b> a. Die Minderansgabe von 3486 M. resultirt aus der Aufhebung von 6 Reservewärter-Stellen.
18 096			b. D. R.
			<b>zu Nr. 5.</b> a. Die Minderansgabe von 1194 M. resultirt aus der Aufhebung von 2 Reservewärter-Stellen.
			b. D. R.
			<b>zu Titel II, 2 und IV a, 21. Vergleichung.</b>
			1894/95 . . . . . 36 192 M.
			1893/94 . . . . . 44 622 "
			1894/95 weniger . . . . . 8430 M.
			Zu Wirklichkeit beträgt die Minderansgabe (Aufhebung von 20 Reservewärter-Stellen) 11 574 M.
			davon für Gehaltszulagen . . . . . 258 M.
			für Errichtung von 5 Reservewärter-Stellen . . . . . 2820 "
			für veränderte Stellenbesetzung . . . . . 66 " 3 144 "
			wie oben 8430 M.
			<b>zu b. Werkstatt-Conto.</b>
			<b>zu Nr. 1.</b> D. R.
			<b>zu Nr. 2.</b> Die Mehrausgabe von 1500 M. resultirt aus der Errichtung der Stelle eines Werkmeister-Assistenten bei der Werkstatt zu Schwerin gegen Wegfall eines Werkstätten-Vorarbeiter-Postens daselbst.
			<b>zu Werkstatt-Conto. Vergleichung.</b>
			1894/95 . . . . . 11 550 M.
			1893/94 . . . . . 9 960 "
			1894/95 mehr . . . . . 1590 M.
			Davon entfallen auf Gehaltszulagen . . . . . 90 M.
			auf Stellenvermehrung (1 Werkmeister-Assistent) . . . . . 1500 " 1590 M.

1. Laufende Nr.	2. Etat-		3. Dienststellen.		4. Gehalt				6. Ausgabe in den Einzel-Positionen		8. Gesamt-Aus-
	Titel.	Position.	Anzahl nach Etat		nach Etat 1893/94		nach Etat 1894/95		nach Etat 1893/94	nach Etat 1894/95	nach Etat 1893/94
			1893/94	1894/95	von M.	bis M.	von M.	bis M.	M.	M.	M.
			Bezeichnung.								
			<b>Haupt-Recapitulation:</b>								
			Titel I 1—5 . . . . .		—	—	—	—	—	—	1 361 102
			" II 2 und IVa 2 <sup>1</sup> . . . . .		—	—	—	—	—	—	44 622
			" Werkstatt-Conto . . . . .		—	—	—	—	—	—	9 960
			Summa Summarum:		—	—	—	—	—	—	1 415 684

9. Gesamt-gabe	10. Gegen den Etat 1893/94		11. Bemerkungen.
	nach Etat 1894/95	weniger mehr	
M.	M.	M.	
1 377 162	—	16 060	
36 192	8 430	—	
11 550	—	1 590	
1 424 904	8 430	17 650	
		9 220	
			<b>Haupt-Vergleichung:</b>
			1894/95 . . . . . 1 424 904 M.
			1893/94 . . . . . 1 415 684 "
			1894/95 mehr . . . . . 9 220 M.
Aus Tit. I, 1—5	Gehaltszulagen . . . . .	30 099 M.	
" " II, 2 und IVa 2 <sup>1</sup>	desgl. . . . .	258 "	
" " Werkstatt-Conto	desgl. . . . .	90 "	30 447 M.
Aus Tit. I, 1—5	Stellenvermehrung . . . . .	39 056 "	
" " II, 2 und IVa 2 <sup>1</sup>	desgl. . . . .	2 820 "	
" " Werkstatt-Conto	desgl. . . . .	1 500 "	43 376 M.
Aus Tit. I, 1—5	höhere Befoldung in Folge veränderter Stellenbesetzung . . . . .	— "	
" " II, 2 und IVa 2 <sup>1</sup>	desgl. . . . .	66 "	
" " Werkstatt-Conto	desgl. . . . .	— "	66 M.
			73 889 M.
	<b>Davon:</b>		
Aus Tit. I, 1—5	Stellenverminderung . . . . .	42 796 M.	
" " II, 2 und IVa 2 <sup>1</sup>	desgl. . . . .	11 574 "	
" " Werkstatt-Conto	desgl. . . . .	— "	54 370 M.
Aus Tit. I, 1—5	geringere Befoldung in Folge veränderter Befetzung . . . . .	10 299 M.	
" " II, 2 und IVa 2 <sup>1</sup>	desgl. . . . .	— "	
" " Werkstatt-Conto	desgl. . . . .	— "	10 299 M.
			64 669 M.
			wie oben: 9 220 M.



## Erläuterungs-Bericht

zu dem

### Allgemeinen Besoldungs-Etat für das Rechnungsjahr 1894/95.

1. Der allgemeine Besoldungs-Etat, welcher unter Vergleichung in den einzelnen Stats-Titeln und Positionen mit dem Etat 1893/94 aufgestellt ist, gewährt in dieser Anordnung einen Ueberblick über die seit der Aufstellung des Besoldungs-Stats 1893/94 eingetretenen, in den Besoldungs-Etat 1894/95 zu übernehmenden Verschiebungen in den Stellenbesetzungen und die dadurch hervorgerufenen Besoldungs-Veränderungen innerhalb der einzelnen Statspositionen.
2. Der vorliegende Etat entspricht bezüglich der Anzahl von Dienststellen dem voraussichtlichen Bedürfnisse des kommenden Rechnungsjahres. Bei der Natur der Sache und der großen Zahl von Beamten sind indeß hinsichtlich der Besoldungen im Einzelnen Abweichungen schon deshalb in größerem Umfange zu erwarten, weil der Besoldungs-Etat mindestens 8 Monate vor dem Inkrafttreten bearbeitet werden muß. Immerhin aber wird der veranschlagte Gesamtbetrag der Besoldungstitel gegen die demnächstige Wirklichkeit eine nennenswerthe Verschiebung resp. Erhöhung nicht erleiden.
3. Der Besoldungs-Etat 1894/95 unterscheidet sich von demjenigen des Vorjahres darin, daß in Betreff des Wärterpersonals (Bahn-, Weichen- und Hilfswärter) im Interesse der besseren Uebersichtlichkeit und rationellen Wirthschaftsführung eine veränderte Eintheilung und Amtsbezeichnung in der Art vorgesehen ist, daß
  - a. für jedes Weichenrevier auf den Stationen nur ein etatmäßiger Weichenwärter,
  - b. für jedes Wärterrevier auf der freien Bahnstrecke nur ein etatmäßiger Bahnwärter
 gilt, während
  - c. die zur täglich regelmäßigen Ablösung in den Weichenrevieren erforderlichen Wärter die Bezeichnung „Hilfsweichenwärter“,
  - d. die zur täglich regelmäßigen Ablösung in den Bahnwärterrevieren erforderlichen Bahnwärter die Bezeichnung „Hilfsbahnwärter“
 erhalten und
  - e. diejenigen Mannschaften, welche zur Vertretung der unter a—d genannten etatmäßigen Wärter an dienstfreien Tagen, sowie in Krankheits- und Urlaubsfällen erforderlich sind, als Reservewärter bisher (Hilfswärter) und vereidete Streckenarbeiter dienen.

Die Zahl dieser Reservemannschaften ist nach Lage des jeweiligen Bedürfnisses und unter Anwendung des Grundsatzes, daß in der Regel auf je 4 bis 5 etatmäßige Wärter (Weichen-, Hilfsweichen-, Bahn- und Hilfsbahnwärter zusammengerechnet) 1 Reservewärter oder vereideter Streckenarbeiter kommt, zu bemessen.

Die Reservewärter sind — wie bisher die Hilfswärter — Beamte, die vereideten Streckenarbeiter dagegen stehen im Arbeiterverhältniß. Letztere gelangen bei entstehenden Vacanzen zur Anstellung als Reservewärter, während die Reservewärter zum Aufrücken in die übrigen Stellen des Wärterpersonals bestimmt sind. Hierdurch wird u. A. erreicht, daß die verschiedenen Wärterposten jederzeit mit im Dienste ausreichend vorgebildeten Personen besetzt werden können.

Entsprechend dem jetzigen Verfahren, wonach die Gehälter der Reservewärter und die Löhne der vereideten Streckenarbeiter je zur Hälfte auf Titel II 2 und IV a 2<sup>1</sup> verrechnet werden, soll in Zukunft die eine Hälfte der Reservemannschaften aus Reservewärtern, die andere Hälfte aus vereideten Streckenarbeitern bestehen, was in den nächstjährigen Etats eine Vermehrung der Reservewärterstellen und dagegen eine Verminderung der Posten der vereideten Streckenarbeiter zur Folge haben wird.

4. In Ermangelung eines für die Großherzogliche Eisenbahn-Verwaltung gültigen Normal-Besoldungs-Etats sind für den Etat 1894/95 im Allgemeinen wiederum die bisher bestandenen Besoldungs-Grundsätze zur Anwendung gekommen, dabei aber in weiterer Ausführung des schon beim Etat 1893/94 in Geltung getretenen Verfahrens — cfr. 2 des Erläuterungs-Berichtes zu dem Allgemeinen Besoldungs-Etat für das Rechnungsjahr 1893/94 — für die Gewährung von Zulagen kürzere, als die sonst üblichen Intervalle zu Grunde gelegt:

- a. bei einer größeren Anzahl von Beamten und Diätaren des inneren (Büreau- und Expeditions-) Dienstes,
- b. bei einigen Bahnmeistern,
- c. bei den Stations-Gehülften,
- d. bei den expedirenden Weichenwärtern.

Im weiteren ist die zweite Hälfte der Schaffner und der Bremsler mit je 30 *M.* Zulage bedacht, so daß vom 1. April 1894 an die Minimal-Besoldung der Schaffner 780 *M.* (statt 750 *M.*) und diejenige der Bremsler 690 *M.* (statt 660 *M.*) betragen wird. — cfr. pos. 2 d des vorjährigen Erläuterungs-Berichtes. —

5. Obgleich der Besoldungs-Etat 1894/95 — abgesehen von den aus Titel I 1 sich ergebenden 800 *M.* — ad Titel I 2—5, II 2 und IV a 2<sup>1</sup> und Werkstatt-Conto . . . . . 29 647 *M.* Gehaltszulagen enthält und in demselben an gänzlich neuen Stellen:

1 Büreau-Assistent beim Haupt-Büreau . . . . .	1 200 <i>M.</i>
1 technischer Betriebs-Sekretär bei der Materialien-Verwaltung . . . . .	1 850 „
8 Bremsler (veranlaßt durch die zur Einführung gelangte neue Betriebs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands, welche eine vermehrte Besetzung der Bremsen in den Zügen vorschreibt) . . . . .	5 550 „
1 Werkmeister-Assistent . . . . .	1 500 „
	10 100 <i>M.</i>

Zusammen 39 747 *M.*

vorgesehen sind, übersteigt der Gesamtbetrag desselben denjenigen des Vorjahres (1 424 904 — 1 415 684 *M.*) um nur . . . . . 9 220 *M.*

Dieses günstige Resultat ist dadurch erreicht, daß bei der im verflossenen Jahre stattgehabten, übrigens noch nicht völlig zum Abschluß gebrachten eingehenden Prüfung und Feststellung des wirklichen Personalbedürfnisses auf den Stationen, Haltestellen und Bahnmeisterstrecken eine größere Anzahl von Dienststellen als entbehrlich haben aufgehoben werden können, die bisherigen Inhaber dieser Stellen sind auf andere vacante Posten versetzt worden.

Noch günstiger gestaltet das vorliegende Resultat sich dadurch, daß ad Titel II 13 der Betrag für einmalige Gehaltsbeihilfen, für welche im Etat 1893/94 die Summe von 5732 *M.* vorgesehen wurde, mit Rücksicht auf die jetzt eingestellten Besoldungsverbesserungen im Etat 1894/95 auf 2500 abgemindert werden kann, so daß der obige Mehrbetrag von 8020 *M.* sich in Wirklichkeit für den Gesamtetat pro 1894/95 auf 4933 *M.* [8020 — (5732 — 2500) = 8020 — 3232 = 4788] reducirt.

6. Die in dem Besoldungs-Etat 1894/95 — abgesehen von den aus Titel I 1 sich ergebenden 800 *M.* — ad Titel I 2—5, II 2 und IV a 2<sup>1</sup> und Werkstatt-Conto vorgesehenen 29 647 *M.* Gehaltszulagen vertheilen sich auf die einzelnen Beamten-Categorien wie folgt:

Stats- Titel.	Dienststellen.		Bezeichnung.	Gehalts-Zulage			Summa der Stats-Titel.
	Gesamtzahl.	Zahl der bei der Zulage Beteiligten.		insgesamt	durchschnittlich pro Kopf		
					der Gesamt-Zahl.	der bei der Zulage Beteiligten.	
			M.	M.	M.	M.	
I 2	7	2	Bureau-Vorsteher . . . . .	450	64	225	7 549
	1	1	Baumeister . . . . .	600	600	600	
	12	7	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	1 005	84	144	
	6	3	Ingenieure, Geometer . . . . .	420	70	140	
	2	2	Hauptcassen-Cassierer, Haupt-Buchhalter . . . . .	300	150	150	
	18	8	Betriebs-Sekretäre . . . . .	645	36	81	
	2	1	Betriebs-Controleure . . . . .	150	75	150	
	35	24	Bureau-Assistenten . . . . .	2 890	83	120	
	2	—	Zeichner . . . . .	—	—	—	
	10	7	Bureau-Gehülfsen, Magazin-Aufseher . . . . .	504	50	72	
	13	10	Drucker, Drucker-Gehülfsen, Bureaudiener . . . . .	585	45	59	
	108	65		7 549			
	I 3	2	1	Bureau-Vorsteher . . . . .	300	150	
2		1	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	225	113	225	
2		—	Betriebs-Controleur, Telegraphen-Verwalter . . . . .	—	—	—	
2		2	Betriebs-Sekretäre . . . . .	195	98	98	
7		4	Bureau-Assistenten . . . . .	450	64	112	
3		1	Bureau-Gehülfsen . . . . .	150	50	150	
18	9		1 320				
I 4	1	—	Bureau-Vorsteher . . . . .	—	—	—	750
	1	—	Maschinenmeister . . . . .	—	—	—	
	2	2	Eisenbahn-Sekretäre . . . . .	375	188	188	
	2	—	Betriebs-Sekretär, Zeichner . . . . .	—	—	—	
	2	1	Bureau-Assistenten . . . . .	75	38	75	
	2	2	Bureau-Gehülfsen . . . . .	240	120	120	
	1	1	Bureau-Diener . . . . .	60	60	60	
11	6		750				
I 5	5	—	Vorsteher der Bau-Inspectionen . . . . .	—	—	—	9 619
	5	3	Betriebs-Sekretäre . . . . .	345	69	115	
	3	2	Bureau-Assistenten . . . . .	195	65	98	
	4	4	Bureau-Gehülfsen . . . . .	330	83	83	
	5	—	Bureau-Diener . . . . .	—	—	—	
	37	15	Bahnmeister . . . . .	1 155	31	77	
	248	16	Bahnwärter . . . . .	486	2	30	
	109	11	Hilfsbahnwärter . . . . .	360	3	33	
	75	11	Strecken-Vorarbeiter . . . . .	435	6	39	
	4	—	Hilfsbahnmeister . . . . .	—	—	—	
	5	—	Telegraphen-Aufseher, Vorarbeiter . . . . .	—	—	—	
	11	2	Stations-Vorsteher I. Cl. . . . .	300	27	150	
	23	9	Stations-Vorsteher II. Cl. . . . .	1 085	47	121	
18	9	Stations-Assistenten . . . . .	750	42	83		
552	82	Latus	5 441				

Statts- Titel.	D i e n s t s t e l l e n .			G e h a l t s - Z u l a g e			Summa der Statts-Titel. <i>M.</i>
	Gesamtzahl.	Zahl der bei der Zulage Betheiligten.	B e z e i c h n u n g .	ins- gesamt <i>M.</i>	durchschnittlich pro Kopf		
					der Gesamt- Zahl. <i>M.</i>	der bei der Zulage Betheiligten. <i>M.</i>	
Nach I 5	552	82	Transport	5 441	—	—	9 619
	12	4	Stations-Aufseher . . . . .	300	25	75	
	8	7	Stations-Gehülfen . . . . .	420	53	60	
	9	4	Telegraphisten . . . . .	240	27	60	
	17	4	Telegraphisten und Perronwärter . . . . .	240	14	60	
	6	5	Hülfs-telegraphisten und Hülfs-perronwärter . . . . .	300	50	60	
	8	1	Wagenrevisoren . . . . .	60	8	60	
	23	10	Rangirmeister . . . . .	705	31	71	
	11	3	Stations-Nachwächter . . . . .	108	10	36	
	42	17	Expeditende Weichenwärter . . . . .	552	13	32	
	139	18	Weichenwärter . . . . .	642	5	36	
	62	3	Hülfsweichenwärter . . . . .	120	2	40	
	5	2	Güterexpedienten I. Cl. . . . .	300	60	150	
	3	1	Güterexpedienten II. Cl. . . . .	120	40	120	
	9	8	Expeditions-Cassierer . . . . .	700	78	88	
	36	26	Expeditions-Assistenten . . . . .	2 430	68	93	
	18	5	Güterbodenmeister . . . . .	300	17	60	
	8	3	Wägemeister . . . . .	180	23	60	
	9	3	Güterboden-Vorarbeiter . . . . .	102	11	34	
	35	8	Zugführer . . . . .	525	15	66	
	20	2	Packmeister . . . . .	120	6	60	
	42	29	Schaffner . . . . .	1 110	26	38	
	77	52	Bremser und Schmierer . . . . .	1 650	22	32	
	1	—	Maschinen-Controleur . . . . .	—	—	—	
	55	14	Locomotivführer . . . . .	1 125	21	81	
	8	5	Hülfslocomotivführer . . . . .	300	38	60	
	68	32	Locomotivheizer . . . . .	1 560	23	49	
	6	1	Dampfpumpenwärter . . . . .	30	5	30	
	1289	349		19 680			19 680
II 2, IVa 2 1	63	7	Reservewärter . . . . .	258	4	37	
	63	7		258			258
Werkstatt- Conto	2	—	Werkstätten-Vorsteher . . . . .	—	—	—	
	2	—	Werkmeister-Assistenten . . . . .	—	—	—	
	2	1	Bureau-Gehülfen . . . . .	90	45	90	
	1	—	Gasanstalts-Aufseher . . . . .	—	—	—	
	7	1		90			90
							29 647 <i>M.</i>
							Dazu aus Tit. I 1 800 <i>M.</i>
							Gesamt-Zulage 30 447 <i>M.</i>

7. Die nachstehende Tabelle enthält diejenigen

**Neben-Emolumente,**

welche nach Ausweis des speciellen Besoldungs-Statts den Beamten außer den baaren Gehältern gewährt werden.

## A. in Baar:

Bau- fende N <sup>o</sup> .	Aus		An- zahl.	D i e n s t s t e l l e n .  B e z e i c h n u n g .	Z u L a s t e n d e s E t a t s					
	Etat-				Tit. II. 1.	Tit. II. 3.		Tit. II. 4. <sup>1</sup>	Tit. II. 13.	
	Tit.	Pos.			Functio- und persönliche Zulagen. M.	Orts- zulagen. M.	Woh- nungsgeld- zuschüsse. M.	Garten- land- Entschädi- gung. M.	Fixirte Reisekosten- Ent- schädigung. M.	Entschädi- gung für weggefallene Militär- Invaliden- Pension. M.
1	I.	1	6	Mitglieder der General-Direction . . . . .	4 600	—	—	—	—	—
2	I.	2	1	Betriebs-Sekretär . . . . .	50	—	—	—	—	—
3			1	Vorsteher des bahnbautechaischen Bureaus . . . . .	—	—	600	—	—	—
4			2	Verkehrs-Controleure . . . . .	—	—	—	—	1 800	—
5	I.	3	1	Vorsteher des betriebstechnischen Bureaus . . . . .	—	—	600	—	900	—
6			1	Betriebs-Controleur . . . . .	—	—	—	—	900	—
7			1	Vorsteher der Telegraphen-Inspection . . . . .	—	—	—	—	450	—
8			1	Telegraphen-Berwalter . . . . .	—	—	—	—	900	—
9	I.	4	1	Vorsteher der Maschinen- u. Inspection . . . . .	—	—	600	—	900	—
10			1	Maschinenmeister . . . . .	—	—	—	—	300	—
11			1	Bureau-Gehülfe . . . . .	—	—	—	—	—	108
12	I.	5	1	Vorsteher der Bau-Inspection I . . . . .	—	—	600	—	600	—
13			1	Bureaudiener desgl. . . . .	—	—	—	—	—	180
14			1	Bahnmeister desgl. . . . .	—	42	—	—	—	—
15			4	Bahnmeister desgl. à 225 M. . . . .	—	—	900	—	—	—
16			59	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. à 90 M. . . . .	—	—	5 310	—	—	—
17			8	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. 1 à 54, 7 à 30 M. . . . .	—	264	—	—	—	—
18			1	Vorsteher der Bau-Inspection II . . . . .	—	—	—	—	600	—
19			1	Bahnmeister desgl. . . . .	—	—	—	—	—	155
20			5	Bahnmeister desgl. à 225 M. . . . .	—	—	1 125	—	—	—
21			38	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. à 90 M. . . . .	—	—	3 420	—	—	—
22			4	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. à 30 M. . . . .	—	120	—	—	—	—
23			1	Bahnwärter desgl. . . . .	—	—	—	36	—	—
24			1	Vorsteher der Bau-Inspection III . . . . .	—	—	—	—	600	—
25			5	Bahnmeister desgl. à 225 M. . . . .	—	—	1 125	—	—	—
26			26	Bahnwärter desgl. à 90 M. . . . .	—	—	2 340	—	—	—
27			2	Bahnwärter desgl. à 36 M. . . . .	—	—	—	72	—	—
28			2	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. à 30 M. . . . .	—	60	—	—	—	—
29			1	Vorsteher der Bau-Inspection IV . . . . .	—	—	—	—	600	—
30			1	Bahnmeister desgl. . . . .	200	—	—	—	—	—
31			3	Bahnmeister desgl. à 225 M. . . . .	—	—	675	—	—	—
32			1	Bahnwärter desgl. . . . .	—	—	—	—	—	90
33			4	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. à 30 M. . . . .	—	120	—	—	—	—
34			40	Bahn- und Hilfsbahnwärter desgl. à 90 M. . . . .	—	—	3 600	—	—	—
35			1	Vorsteher der Bau-Inspection V . . . . .	—	—	600	—	600	—
36			1	Bahnmeister desgl. . . . .	100	—	—	—	—	—
37			5	Bahnmeister desgl. à 225 M. . . . .	—	—	1 125	—	—	—
38			14	Bahnwärter desgl. à 90 M. . . . .	—	—	1 260	—	—	—
39			2	Bahnwärter desgl. à 30 M. . . . .	—	60	—	—	—	—
40			1	Strecken-Vorarbeiter der Bau-Inspection I . . . . .	—	36	—	—	—	—
41			2	Stations-Vorsteher I. Cl., 1 à 432, 1 à 198 M. . . . .	—	—	—	—	—	630
42			1	Stations-Vorsteher I. Cl. . . . .	—	—	—	50	—	—
43			2	Stations-Vorsteher II. Cl. à 252 M. . . . .	—	—	—	—	—	504
Latus					4 950	702	23 880	158	9 150	1 667

Lau- fende Nr.	Ans		Dienststellen.		Zu Lasten des Etat=					
	Etat=				Tit. II. 1.	Tit. II. 3.			Tit. II. 4. 1	Tit. II. 13.
	Tit.	Pos.	An- zahl.	Bezeichnung.	Functi- ons- und persönliche Zulagen. M.	Orts- zulagen. M.	Woh- nungsgeld- zuschüsse. M.	Garten- land- Entschädi- gung. M.	Fixirte Reisekosten- Ent- schädigung. M.	Entschädi- gung für weggefallene Militär- Invaliden- Pension. M.
				Transport	4 950	702	23 880	158	9 150	1 667
44	I.	5	1	Stations-Aufseher . . . . .	—	—	—	—	—	144
45			7	Telegraphisten und Perronwärter à 120 M. . . . .	—	—	840	—	—	—
46			1	Rangirmeister . . . . .	—	30	—	—	—	—
47			1	Expeditender Weichenwärter der Bau-Inspection IV . . . . .	96	—	—	—	—	—
48			6	Weichen- und Hilfsweichenwärter der Bau- Inspection I à 36 M. . . . .	—	216	—	—	—	—
49			24	Weichen- und Hilfsweichenwärter desgl. à 30 M. . . . .	—	720	—	—	—	—
50			28	Weichen- und Hilfsweichenwärter der Bau- Inspection II à 30 M. . . . .	—	840	—	—	—	—
51			13	Weichen- und Hilfsweichenwärter der Bau- Inspection III à 30 M. . . . .	—	390	—	—	—	—
52			1	Weichenwärter der Bau-Inspection V . . . . .	—	30	—	—	—	—
53			1	Hilfsweichenwärter desgl. . . . .	—	—	—	—	—	60
54			2	Güterexpedienten I. Cl. à 300 M. . . . .	—	—	600	—	—	—
55			4	Güterbodenmeister à 30 M. . . . .	—	120	—	—	—	—
56			7	Güterbodenmeister à 120 M. . . . .	—	—	840	—	—	—
57			6	Zugführer à 42 M. . . . .	—	252	—	—	—	—
58			1	Zugführer . . . . .	—	—	—	—	—	198
59			6	Packmeister, 4 à 150 M., 2 à 36 M. . . . .	—	672	—	—	—	—
60			1	Packmeister . . . . .	—	—	—	—	—	108
61			12	Schaffner à 30 M. . . . .	—	360	—	—	—	—
62			17	Bremser und Schmierer, 4 à 120, 13 à 24 M. . . . .	—	792	—	—	—	—
63			1	Maschinen Controleur . . . . .	—	—	—	—	750	—
				Summa I. 1—5	5 046	5 124	26 160	158	9 900	2 177
64	II.	2	5	Reservewärter, Bau Inspection I, 1 à 54, 4 à 30 M. . . . .	—	174	—	—	—	—
65	und		5	Reservewärter, Bau-Inspection II à 30 M. . . . .	—	150	—	—	—	—
66	IV a.	2, 1	4	Reservewärter, Bau-Inspection III à 30 M. . . . .	—	120	—	—	—	—
67			1	Reservewärter, Bau-Inspection IV à 30 M. . . . .	—	30	—	—	—	—
68	Werkstätten- Conto		2	Werkstätten-Vorsteher, 1 à 100, 1 à 200 M. . . . .	300	—	—	—	—	—
				1894/95 Summa Summarum	5 346	5 598	26 160	158	9 900	2 177
							31 916			
				Gegen 1893/94	4 550	—	33 917	—	10 400	2 268
				mehr	796	—	—	—	—	—
				weniger	—	—	2 001	—	500	91

## B. in natura:

Rang- fende N.	Aus		Dienststellen.		Dienstwohnung.		Dienstkleidung.		Bemerkungen.
	Stat-				Anrechnungswert		Anrechnungswert		
	Tit.	Pos.	An- zahl.	Bezeichnung.	einzeln. M.	im Ganzen. M.	einzeln. M.	im Ganzen. M.	
1	I.	2	1	Bureau-Diener . . . . .	120	120	—	—	
2	I.	5	2	Vorsteher von Bau-Inspectionen . . . . .	600	1 200	—	—	
3			14	Bahnmeister . . . . .	225	3 150	—	—	
4			177	Bahnwärter und Hilfsbahnwärter . . . . .	90	15 930	—	—	
5			3	Bahnwärter . . . . .	54	162	—	—	
6			11	Stations-Vorsteher I. Cl. . . . .	300	3 300	—	—	
7			23	Stations-Vorsteher II. Cl. . . . .	240	5 520	—	—	
8			12	Stations-Aufseher . . . . .	120	1 440	—	—	
9			10	Telegraphisten und Perronwärter . . . . .	120	1 200	—	—	
10			42	Expedirende Weichenwärter . . . . .	90	3 780	—	—	
11			3	Güterexpedienten I. Cl. . . . .	300	900	—	—	
12			11	Güterbodenmeister . . . . .	120	1 320	—	—	
13			1	Güterboden-Vorarbeiter . . . . .	120	120	—	—	
14	W. C.		2	Werksstätten-Vorsteher . . . . .	300	600	—	—	
15	I.	2	2	Bureau-Assistenten etc. . . . .	—	—	75	150	Der Anrechnungswert der Dienstkleidung excl. Winterbekleidung (Pelze und Filzschuhe) ist nach der regle- mentsmäßigen Trage- zeit der einzelnen Uni- formstücke normirt.
16	I.	3	9	Bureau-Diener . . . . .	—	—	60	540	
17	I.	3	1	Bureau-Assistent . . . . .	—	—	75	75	
18	I.	4	1	Bureau-Diener . . . . .	—	—	60	60	
19	I.	5	4	Bureau-Diener . . . . .	—	—	60	240	
20			36	Bahnmeister . . . . .	—	—	75	2 700	
21			4	Hilfsbahnmeister . . . . .	—	—	75	300	
22			357	Bahnwärter und Hilfsbahnwärter . . . . .	—	—	42	14 994	
23			75	Strecken-Vorarbeiter . . . . .	—	—	15	1 125	
24			34	Stations-Vorsteher . . . . .	—	—	75	2 550	
25			18	Stations-Assistenten . . . . .	—	—	75	1 350	
26			12	Stations-Aufseher . . . . .	—	—	60	720	
27			8	Stations-Gehülften . . . . .	—	—	60	480	
28			26	Telegraphisten und Perronwärter . . . . .	—	—	60	1 560	
29			6	Hilfs-telegraphisten . . . . .	—	—	60	360	
30			23	Rangirmeister . . . . .	—	—	15	345	
31			11	Stations-Nachtwächter . . . . .	—	—	10	110	
32			42	Expedirende Weichenwärter . . . . .	—	—	42	1 764	
33			201	Weichen- und Hilfsweichenwärter . . . . .	—	—	42	8 442	
34			8	Güterexpedienten . . . . .	—	—	75	600	
35			9	Expeditions-Cassierer . . . . .	—	—	60	540	
36			36	Expeditions-Assistenten . . . . .	—	—	60	2 160	
37			18	Güterbodenmeister . . . . .	—	—	60	1 080	
38			8	Wägemeister . . . . .	—	—	60	480	
39			9	Güterboden-Vorarbeiter, 8 à 15, 1 à 60 M. . . . .	—	—	75	180	
40			35	Zugführer . . . . .	—	—	75	2 625	
41			20	Packmeister, 15 à 60, 5 à 75 M. . . . .	—	—	—	1 275	
42			42	Schaffner . . . . .	—	—	75	3 150	
43			77	Bremser und Schmierer . . . . .	—	—	60	4 620	
44			55	Locomotivführer . . . . .	—	—	36	1 980	
45			8	Hilfslocomotivführer . . . . .	—	—	36	288	
46			68	Locomotivheizer . . . . .	—	—	36	2 448	
47			6	Dampfpumpenwärter . . . . .	—	—	20	120	
48	II, 2 bezw. IV a, 21.		63	Reservewärter . . . . .	—	—	42	2 646	
				1894/95 Summa	—	38 742	—	62 057	
				Gegen 1893/94	—	39 372	—	62 981	
				mehr	—	—	—	—	
				weniger	—	630	—	924	

### C. Sonstige Nebeneinnahmen:

1. Ad Tit. II, 5 und 6 werden an das Zugbegleitungs- und Zugbeförderungs-Personal die durch besonderes Reglement festgesetzten Reifegelder, bezw. Kohlen- und Delprämiën gewährt. Dieselben werden im Rechnungsjahr 1894/95 rund durchschnittlich betragen, und zwar

#### a. die Reifegelder:

für einen Zugführer . . . . .	740 M.
„ „ Packmeister . . . . .	600 „
„ „ Schaffner . . . . .	500 „
„ „ Bremser und Schmierer . . . . .	350 „
„ „ Locomotivführer . . . . .	400 „
„ „ Locomotivheizer . . . . .	300 „

#### b. die Kohlenprämiën:

für einen Locomotivführer . . . . .	520 M.
„ „ Locomotivheizer . . . . .	150 „

#### c. die Delprämiën:

für einen Locomotivführer . . . . .	75 „
„ „ Locomotivheizer . . . . .	75 „
„ „ Schmierer . . . . .	60 „

2. Ad Tit. VI, 23 der Betriebs-Einnahmen erhalten 22 Bahnmeister der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn als Remuneration für die Beaufsichtigung der an Böschungen und Dämmen auf den Strecken dieser Bahn stattfindenden Grasnutzung jährlich je 75, zusammen 1650 M.

Die von den Pächtern dieser Grasnutzung zu zahlenden Pachtbeträge werden ad Tit. VI, 23 der Betriebs-Einnahmen verrechnet.

3. Von der Reichs-Telegraphen-Verwaltung werden an die Bahnmeister der Strecken Lübeck-Landeshöhe (Strasburg), Kleinen-Wismar, Hagenow-Rostock und Malchin-Waren für die Beaufsichtigung der Reichs-Telegraphenleitung an diesen Strecken jährlich durchschnittlich je 25 M. (2 M. pro km der Leitung) gezahlt.
4. Die Reichs-Post-Verwaltung gewährt denjenigen Stations-Vorstehern, Stations-Aufsehern und expedirenden Weichenwärttern, welche zugleich Post-Agenturgeschäfte besorgen, folgende jährliche Remunerationen, und zwar nach Abzug der für die Mitbenutzung, Heizung und Beleuchtung der den Zwecken der Post mitdienenden Locale auf den betreffenden Stationen und Haltestellen an die Großherzogliche Eisenbahn-Verwaltung zu zahlenden Beträge:

a. an den Stations-Vorsteher in Mülln . . . . .	600 M.
b. „ die Stations-Vorsteher in Bobitz und Holtzhusen je . . . . .	492 „
c. „ den Stations-Aufseher in Teschow . . . . .	570 „
d. „ den Stations-Aufseher in Parkentin . . . . .	510 „
e. „ die Stations-Aufseher in Zachun, Schwinkendorf und Neu-Kaliß je . . . . .	492 „
f. „ den Stations-Aufseher in Bentzschow . . . . .	392 „
g. „ den Stations-Aufseher in Kleeth . . . . .	200 „
h. „ den expedirenden Weichenwärter in Hoppenrade . . . . .	570 „
i. „ den expedirenden Weichenwärter in Schönau-Falkenhagen . . . . .	510 „
k. „ die expedirenden Weichenwärter in Lüdersdorf, Lübsterf und Gielow je . . . . .	492 „
l. „ die expedirenden Weichenwärter in Mistorf, Grieben und Wend. Priborn je . . . . .	462 „
m. „ den expedirenden Weichenwärter in Ganzlin . . . . .	432 „
n. „ die expedirenden Weichenwärter in Thürkow und Hageböf je . . . . .	150 „
o. „ den expedirenden Weichenwärter in Lüblow . . . . .	130 „
p. „ die expedirenden Weichenwärter in Lüßow, Al.-Grabow, Poggelow, Al.-Lunow, Sufow, Kartlow, Sandhagen, Gr.-Schwaf, Althof und Hornstorf je . . . . .	50 „

5. Ad Tit. II, 2 und IV a 21 und Werkstat-Gonto sind in den Allgemeinen Besoldungs-Stat nur diejenigen wirklichen Beamten aufgenommen, deren Gehälter zu Lasten dieser Statstitel, welche zugleich Löhne bezw. sachliche Ausgaben mitenthalten, zu verrechnen sind.

## B. in natura:

Lau- fende N.	Aus		An- zahl.	Dienststellen. Bezeichnung.	Dienstwohnung.		Dienstkleidung.		Bemerkungen.
	Tit.	Pos.			Anrechnungswert		Anrechnungswert		
					einzeln. M.	im Ganzen. M.	einzeln. M.	im Ganzen. M.	
1	I.	2	1	Bureau-Diener	120	120	—	—	
2	I.	5	2	Vorsteher von Bau-Inspectionen	600	1 200	—	—	
3			14	Bahnmeister	225	3 150	—	—	
4			177	Bahnwärter und Hilfsbahnwärter	90	15 930	—	—	
5			3	Bahnwärter	54	162	—	—	
6			11	Stations-Vorsteher I. Cl.	300	3 300	—	—	
7			23	Stations-Vorsteher II. Cl.	240	5 520	—	—	
8			12	Stations-Vorsteher III. Cl.	120	1 440	—	—	
9			10	Perronwärter	120	1 200	—	—	
10			42	Wärter	90	3 780	—	—	
11			3	Güter	300	900	—	—	
12			11	Güter	120	1 320	—	—	
13			1	Güterboden	120	120	—	—	
14	W.	C.	2	Werksstätten	300	600	—	—	
15	I.	2	2	Bureau-Assistent	—	—	75	150	Der Anrechnungswert der Dienstkleidung excl. Winterbekleidung (Pelze und Filzschuhe) ist nach der reglementsmäßigen Tragzeit der einzelnen Uniformstücke normirt.
16	I.	3	9	Bureau-Diener	—	—	60	540	
17	I.	3	1	Bureau-Assistent	—	—	75	75	
18	I.	4	1	Bureau-Diener	—	—	60	60	
19	I.	5	4	Bureau-Diener	—	—	60	240	
20			36	Bahnmeister	—	—	75	2 700	
21			4	Hilfsbahnmeister	—	—	75	300	
22			357	Bahnwärter und Hilfsbahnw.	—	—	42	14 994	
23			75	Strecken-Vorarbeiter	—	—	15	1 125	
24			34	Stations-Vorsteher	—	—	75	2 550	
25			18	Stations-Assistenten	—	—	75	1 350	
26			12	Stations-Aufseher	—	—	60	720	
27			8	Stations-Gehülften	—	—	60	480	
28			26	Telegraphisten und Perronwärter	—	—	60	1 560	
29			6	Hilfs-telegraphisten	—	—	60	360	
30			23	Rangirmeister	—	—	15	345	
31			11	Stations-Nachwächter	—	—	10	110	
32			42	Expeditende Weichenwärter	—	—	42	1 764	
33			201	Weichen- und Hilfsweichenwärter	—	—	—	8 442	
34			8	Güterexpedienten	—	—	—	600	
35			9	Expeditions-Cassierer	—	—	—	540	
36			36	Expeditions-Assistenten	—	—	—	1 160	
37			18	Güterbodenmeister	—	—	—	720	
38			8	Wägemeister	—	—	—	480	
39			9	Güterboden-Vorarbeiter, 8 à 15, 1 à 60 M.	—	—	—	360	
40			35	Zugführer	—	—	—	1 575	
41			20	Packmeister, 15 à 60, 5 à 75 M.	—	—	—	750	
42			42	Schaffner	—	—	75	3 150	
43			77	Bremser und Schmierer	—	—	60	4 620	
44			55	Locomotivführer	—	—	36	1 980	
45			8	Hilfslocomotivführer	—	—	36	2 880	
46			68	Locomotivheizer	—	—	36	2 448	
47			6	Dampfmaschinenwärter	—	—	20	120	
48	II, 2 bezw. IV a, 2 l.		63	Reservewärter	—	—	42	2 646	
				1894/95 Summa	—	38 742	—	62 057	
				Gegen 1893/94	—	39 372	—	62 981	
				mehr	—	—	—	—	
				weniger	—	630	—	924	